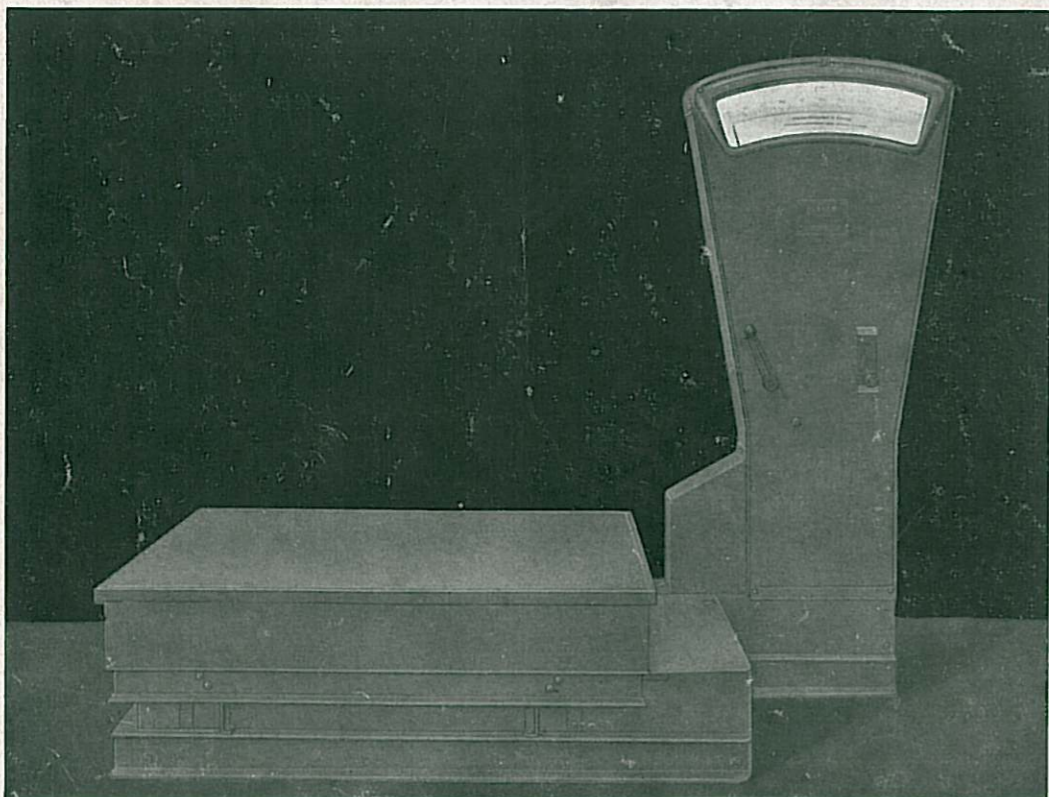


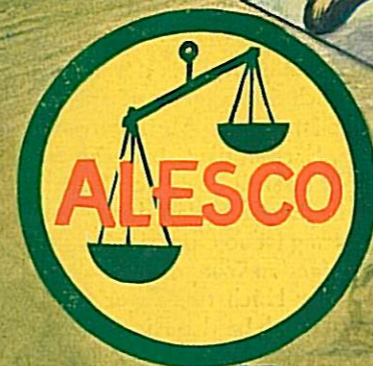
Margarinwerke
Ernst Cramer
Segeberg



Waage
mit Innen-
beleuchtung

DIE DEUTSCHE SCHNELLWAAGE

Alesco



OTTENSENER WAAGENFABRIK

ALBERT ESSMANN & CO. ALTONA-OTTENSEN

FERNRUF: D2, ALTONA 1286/1288. DRAHT: ALESKO ALTONAELBE.

Zweigniederlassung
Musterlager und Verkauf
Hamburg, Kl. Bursiah 4
H. T. Roland 9950

DIE SCHNELLWAAGE „ALESKO“

ist das Ergebnis langjähriger Erfahrungen im Waagenbau, sie ist die am längsten ausprobierte und bewährte deutsche Groß-Schnellwaage. Das Arbeiten mit den bekannten Dezimal- und Laufgewichtswaagen ist zeitraubend und unwirtschaftlich und bietet die Möglichkeit des Falschwiegens. Mit der Schnellwaage „Alesco“ erzielen wir bei einfacher Handhabung eine vielfache Beschleunigung des Wiegevorganges unter Vermeidung von Irrtümern. Die Schnellwaage „Alesco“ eignet sich für jeden Betrieb mit Wiegeverkehr.

VORTEILE unserer Schnellwaage „ALESKO“ gegenüber anderen Waagengattungen:

Keine losen Gewichte!

Keine Federn, Stahlbänder, Stahldrähte oder Zahntriebe im Wiegemechanismus!

Kein Verschieben von Laufgewichten!

Kein umständl. Hantieren an vielen Schalthebeln!

Kein nachlässiges Falschwiegen!

Kein Berühren (und dadurch Beeinflussen) der Waagenteile möglich!

Im Deutschen Reich endgültig zur Eichung zugelassen!

Dagegen
vereinfachtes,
zuverlässiges, genaues
und schnelleres
Wiegen!

Zweigniederlassung
Musterlager und Verkauf
Hamburg, Kl. Dürstahl 4
H. 7. Roland 9950

Wiegefähigkeit kg	Nutzbare Brückengröße cm	Zifferblatt bis kg	Schaltung am Handrad kg	Feinteilung g	Kleinste Ablesmöglichkeit g
110	75 × 70	10	10 : 10	50	25
250	95 × 75	50	50 : 50	200	100
500	115 × 100	100	100 : 100	500	250
500	130 × 130	100	100 : 100	500	250
550	115 × 100	50	50 : 50	200	100
550	130 × 130	50	50 : 50	200	100
1100	115 × 100	100	100 : 100	500	250
1100	130 × 130	100	100 : 100	500	250
1600	115 × 100	100	100 : 100	500	250
1600	130 × 130	100	100 : 100	500	250
1600	220 × 180*)	100	100 : 100	500	250
2200	130 × 130	200	200 : 200	1 kg	500
2200	220 × 180*)	200	200 : 200	1 "	500
3200	150 × 150	200	200 : 200	1 "	500
3200	250 × 150*)	200	200 : 200	1 "	500
5000	150 × 150	500	500 : 500	2 "	1 kg
5000	250 × 150*)	500	500 : 500	2 "	1 "

*) Querbrücke.

Die Waagen können mit dem Unterbau in den Erdboden versenkt werden, so daß die Brücke mit dem Fußboden bündig liegt. Die Last ist dann bequem auf die Brücke der Waage zu bringen. Wir bitten bei Bestellung anzugeben, ob die Waage auf den Erdboden gestellt oder eingelassen werden soll.

Die Skala besteht aus einem flachen Kreisbogen, der sich in Augenhöhe befindet und deshalb ein fehlerfreies und leichtes Ablesen ermöglicht. Gegenüber der vollautomatischen Neigungswaage mit kreisförmiger Skala bietet unsere Waage den Vorteil der bequemeren und genaueren Ablesung, da diese stets in Augenhöhe erfolgt. Die größeren durch Schaltung am Handrad ermittelten Gewichte werden von einem Schauloch groß und deutlich abgelesen.

Die Handhabung

Um ein Gut von unbekanntem Gewicht zu wiegen, dreht man am Handrad bis der Zeiger anfängt zu spielen. Bei einem Gewicht von z. B. 347,2 kg stellt sich der Zeiger sofort auf 47,2 kg automatisch ein, sobald das Handrad auf 300 gestellt ist. Beim Abwiegen von annähernd gleichschweren Gütern, z. B. Fässern, Ballen, Kisten, Säcken usw., braucht das Handrad nur einmal eingestellt zu werden, so daß diese Waagen überall dort, wo Massenverwiegungen stattfinden, praktisch vollautomatisch arbeiten. In diesen Fällen dauert die Verwiegung eine bis höchstens zwei Sekunden. Die Schaltvorrichtung ist so eingerichtet, daß nur eine Drehung genügt, um von 0 auf die Höchstlast der betreffenden Waage zu schalten; man kann auch ohne weiteres in der gleichen Richtung von der Höchstlastziffer auf 0 schalten, aber ebenso leicht rückwärts von 0 auf die Höchstlast, also nach beiden Richtungen! Falscheinstellen der Waage ist ausgeschlossen.

Die Eichfehlergrenzen

sind dieselben wie bei Dezimal- und Laufgewichtswaagen, d. h. 0,6 Tausendstel der jeweiligen Last, in dem Bereich von einem Fünftel bis zur Vollast, während bei vollautomatischen Neigungswaagen (also ohne Schaltmechanismus) die Eichfehlergrenze für alle Lasten bis zur Vollast konstant gleich der Eichfehlergrenze der Vollast ist. Z. B. ist bei einer Schnellwaage „Alesco“ von 1000 kg Wiegefähigkeit die Eichfehlergrenze bei einer Belastung von 200 kg nur 120 g, dagegen bei einer vollautomatischen Waage 600 g.

Der Unterbau

ist besonders kräftig und den stärksten Beanspruchungen gewachsen.

Die Brückenkonstruktion

ist mit starkem Eisenblech abgedeckt und gewöhnlich mit einer Brückenlehne (Standbrett) ausgerüstet. Es kann auch ein bock- oder tischartiger Aufbau, ferner Fleischstange oder eine sonstmögliche Ausrüstung vorgesehen werden.

Die Schneiden und Pfannen

sind aus hochwertigem Tiegelgußstahl gefertigt und sorgfältig gehärtet. Die Pfannen werden auf einer Spezialmaschine geschliffen. Die Lagerpfannen für den Zeiger sind aus Achat. Wir widmen diesen für jede Waage sehr wichtigen Teilen besondere Sorgfalt.

Der Wiegeschrank

ist, was seine inneren Teile betrifft, dem Wäger unzugänglich. Alle wesentlichen Teile im Innern des Schrankes sind zum Schutz gegen Rost nach dem Metallspritzverfahren verzinkt. Alle Teile sind gegen Aussetzen gesichert.

Der Entlastungshebel

ist bequem angeordnet und leicht zu bedienen. Zur weiteren Beschleunigung des Wiegevorganges haben wir alle Waagen mit allseitig schwingender Brücke versehen. Hierdurch wird ein Befahren der Brücke in Wiegestellung ermöglicht, ohne daß die Entlastungsvorrichtung betätigt zu werden braucht.

Keine Federwaage

Die Alescowaage ist eine reine Hebelwaage. Sie enthält nur Schneiden und keine empfindlichen Mechanismen, wie Federn, Stahlbänder und Ritzel. Durch die einfache Konstruktion ist eine hohe Betriebssicherheit und lange Lebensdauer gewährleistet.

GUTACHTEN

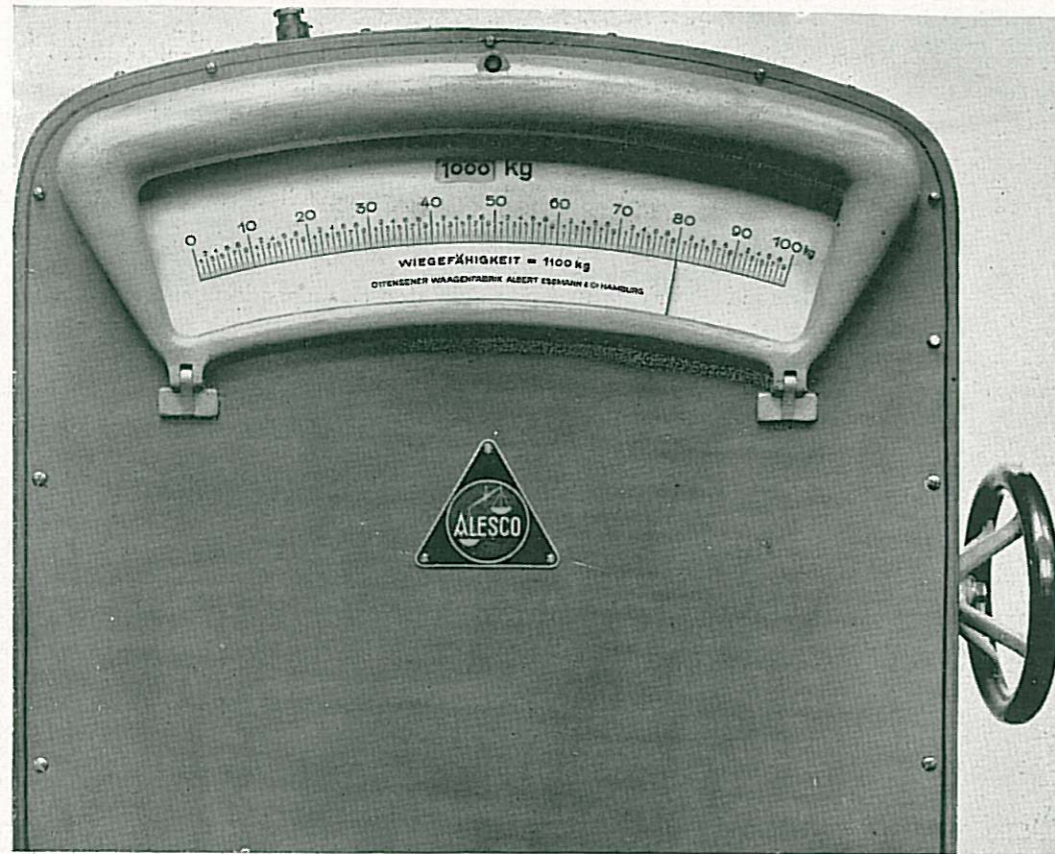
Es liegt eine große Zahl von Begutachtungen vor, daß die Schnellwaage „Alesco“ sich in vielen Betrieben mit starkem Wiegeverkehr vorzüglich bewährt hat, ohne jemals zu versagen.

Der Grundsatz unseres Hauses, erstklassige Arbeit zu liefern, ist auch bei der Schnellwaage „Alesco“ befolgt.

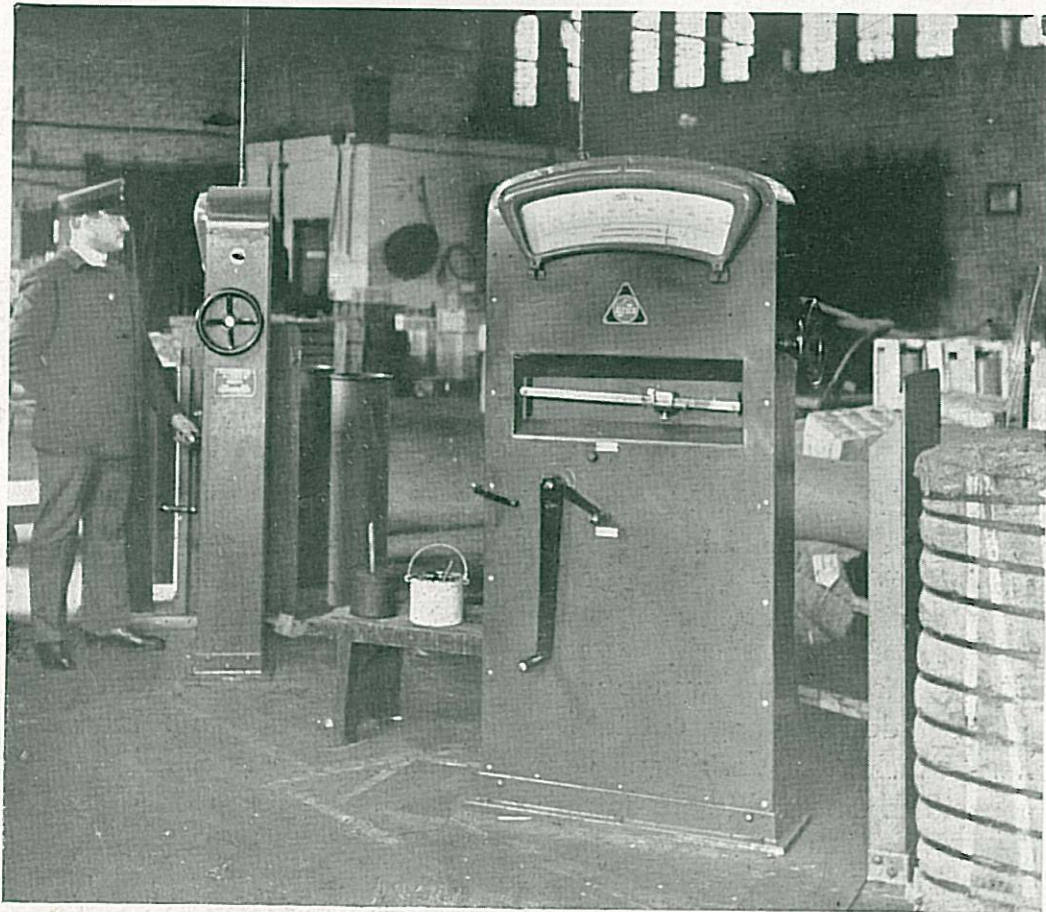
Die „Alesco“-Schnellwaage macht sich in kurzer Zeit bezahlt, da sie alle bei der Wägung entstehenden Unkosten auf ein Mindestmaß herabdrückt. Zur Verbilligung der Produktion gehört deshalb in jeden neuzeitlich eingerichteten Betrieb eine

SCHNELLWAAGE „ALESKO“

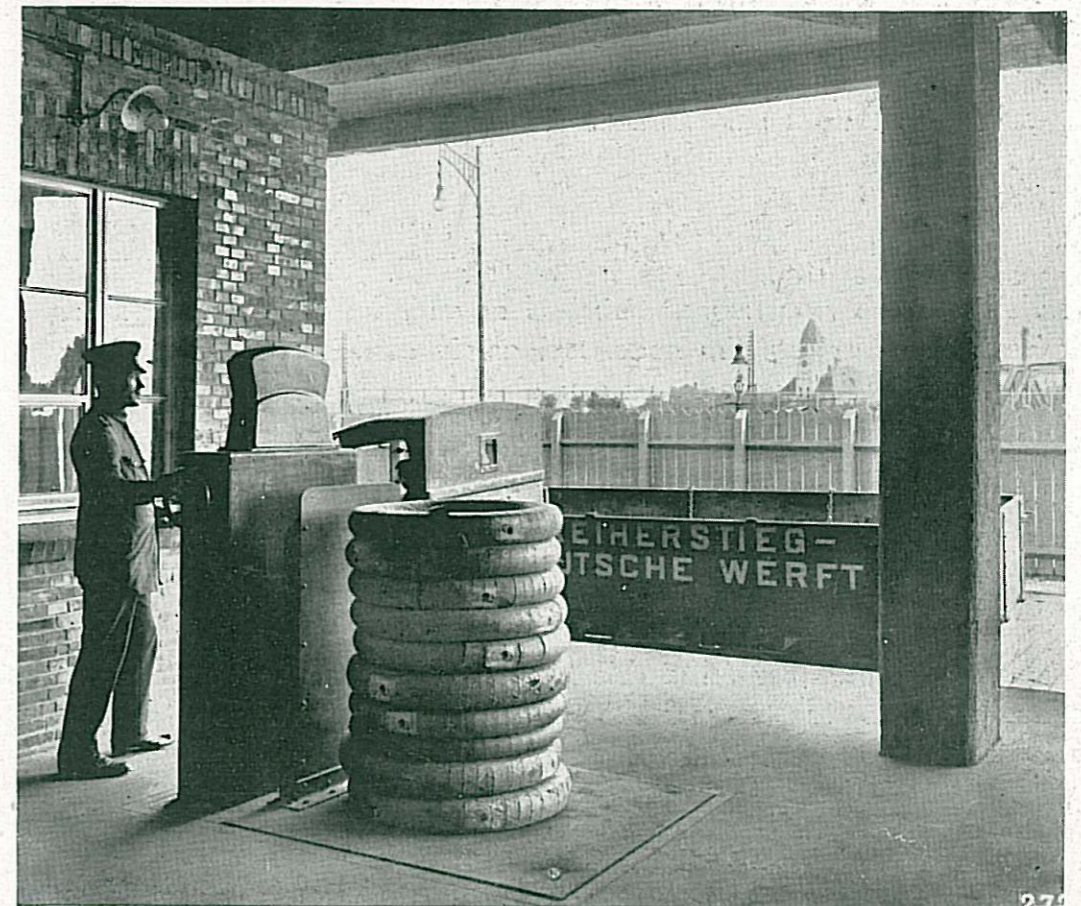
Ansicht
des Oberteils
eines
Schaltschranks
Mod. C



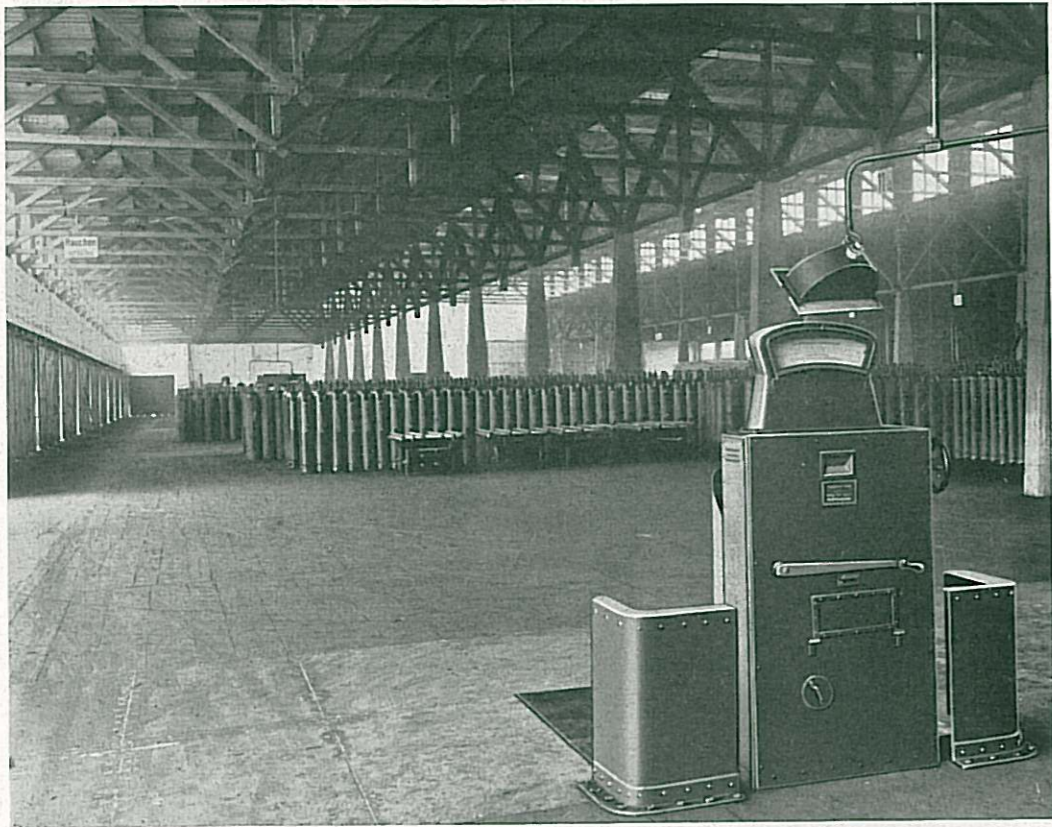
Hamburger Quai
Schuppen 85



Ein
Güterschuppen der
Deutschen
Reichsbahn
in Hamburg



Zollamt
Hamburg-
Niedernfelde



Hamburger Quai
Schuppen 60



Deutsche Reichsbahn, Hannöv. Güterbahnhof, Hamburg

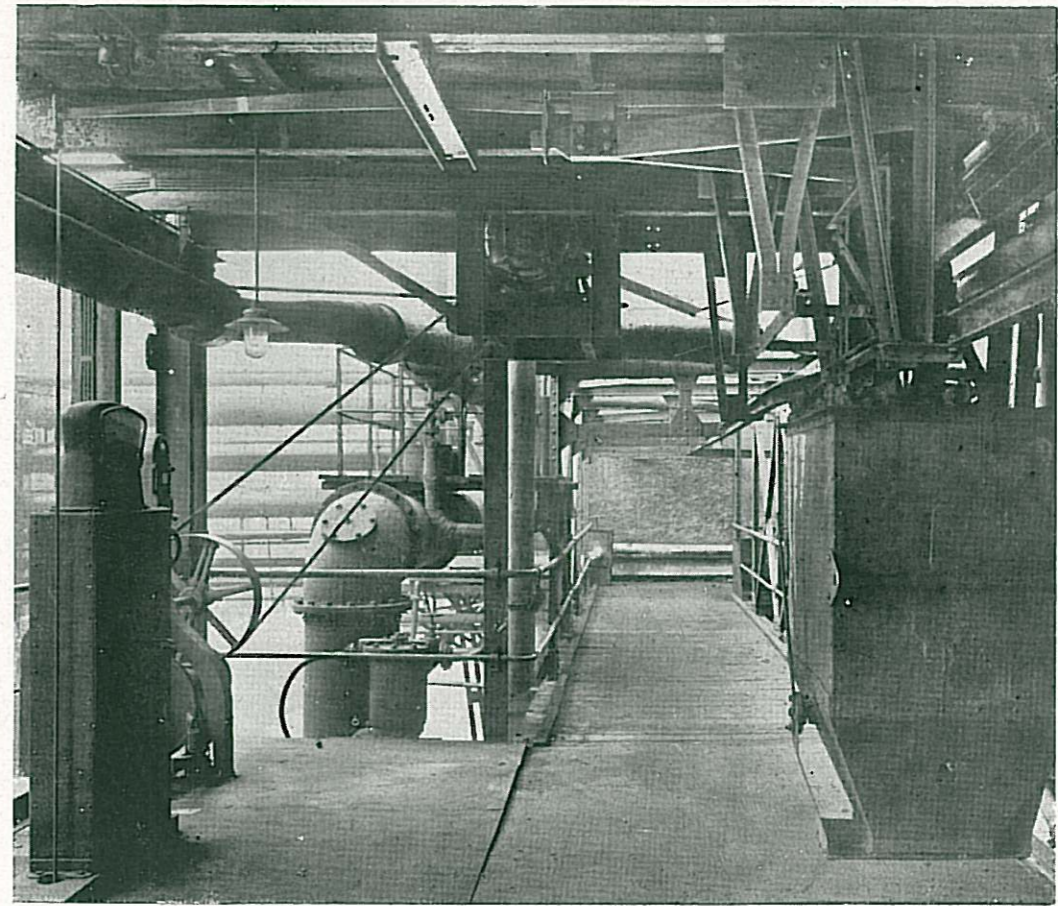


Hamburger Quai
Schuppen 81

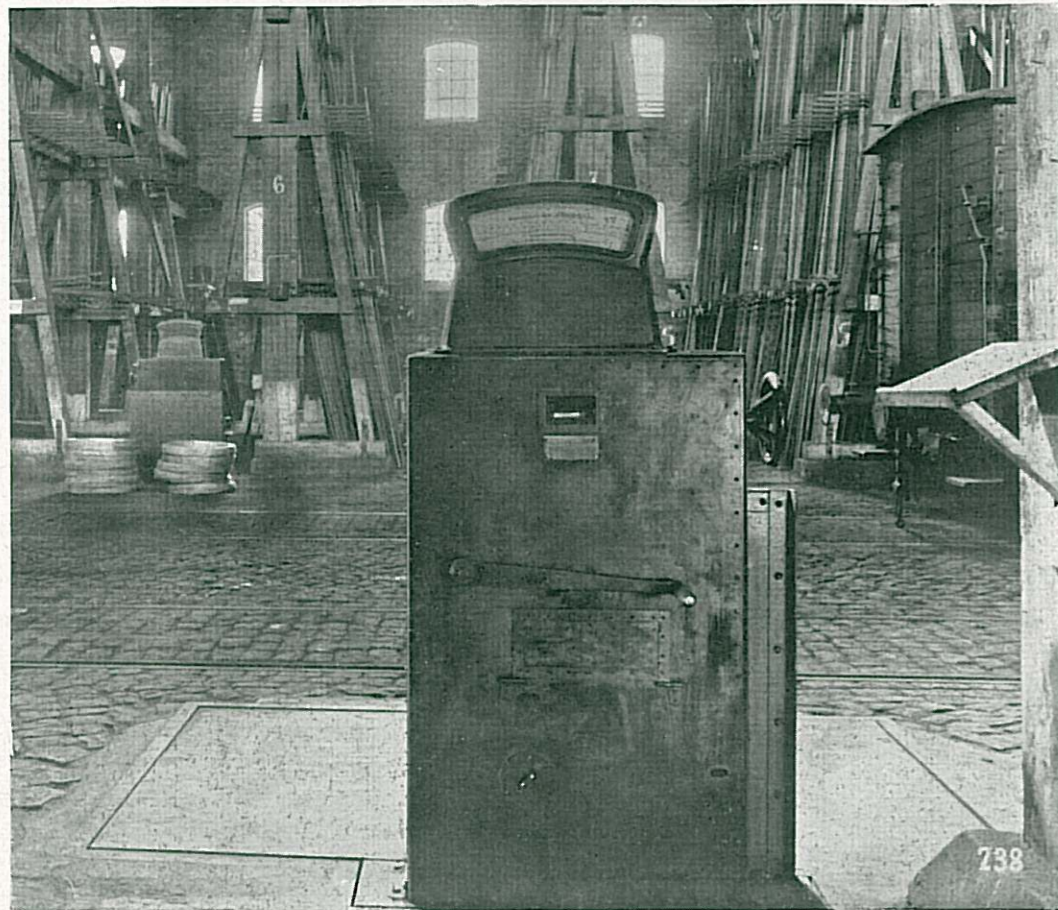


Kühlhaus
S.Behr&Mathew
Hamburg

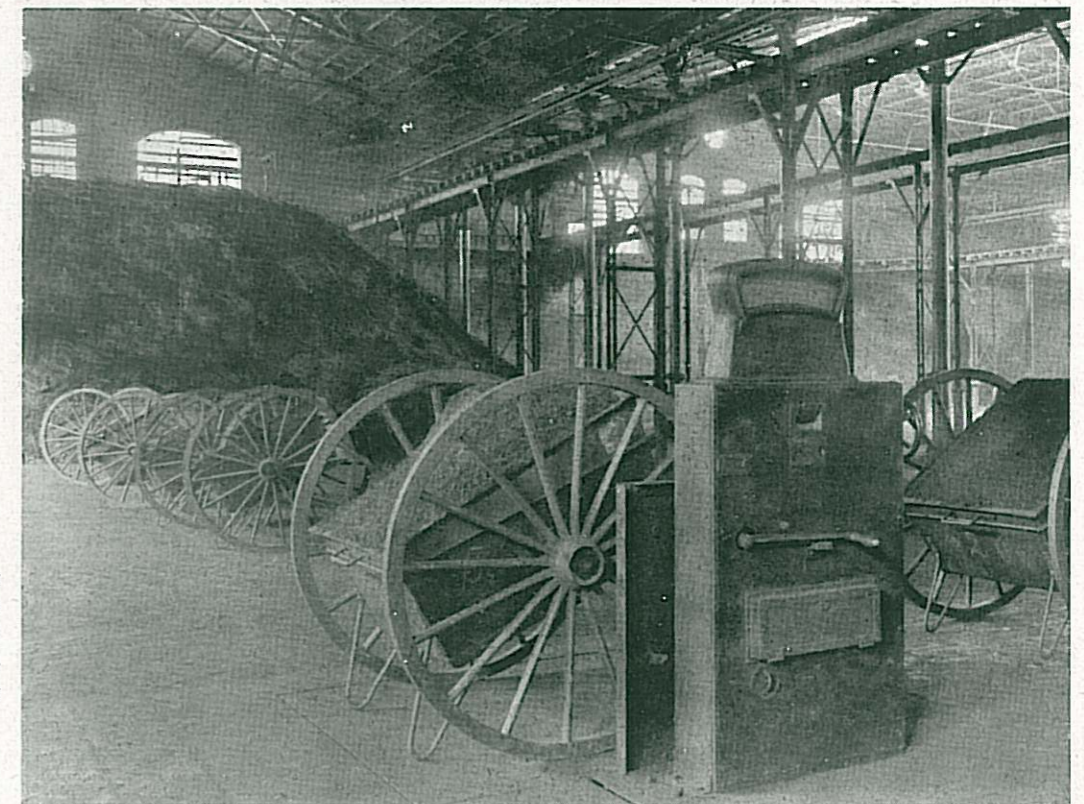
Gepäckabfertigung
auf einem
Hauptbahnhof



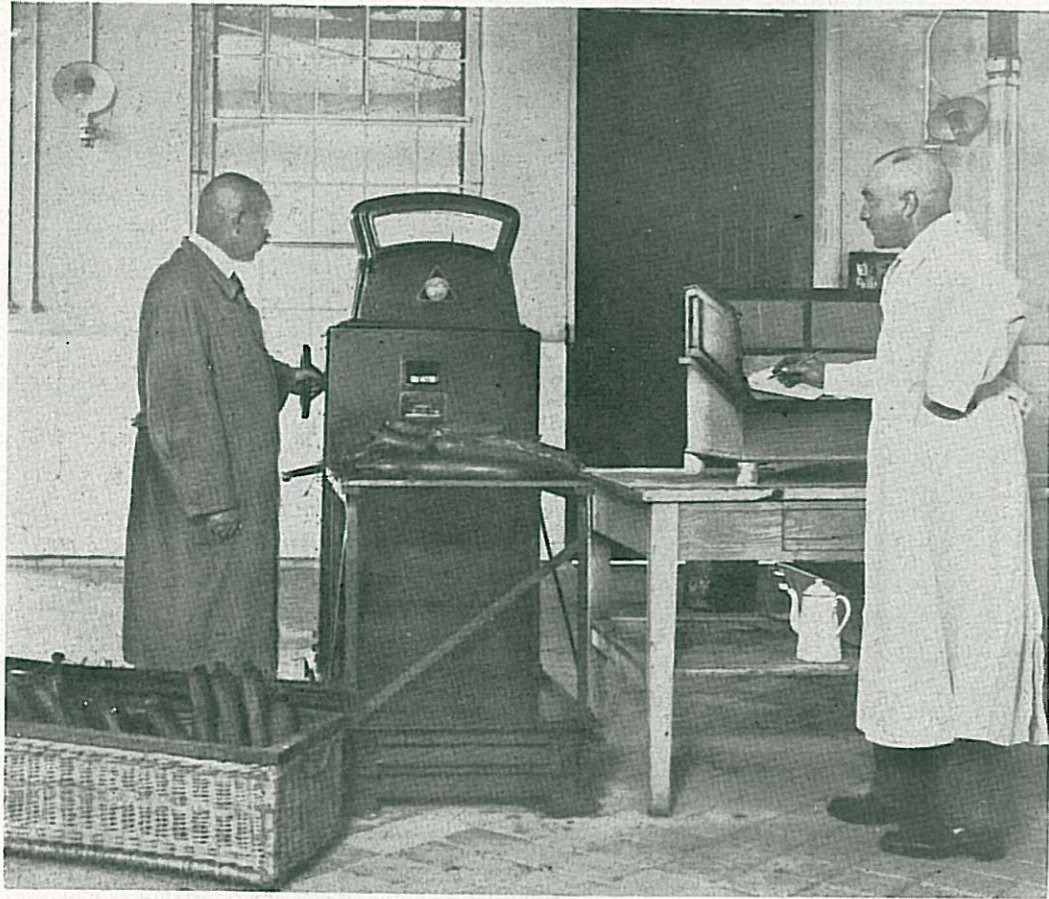
Hamburger
Gaswerke
G. m. b. H.
Werk Hamburg-
Grasbrook



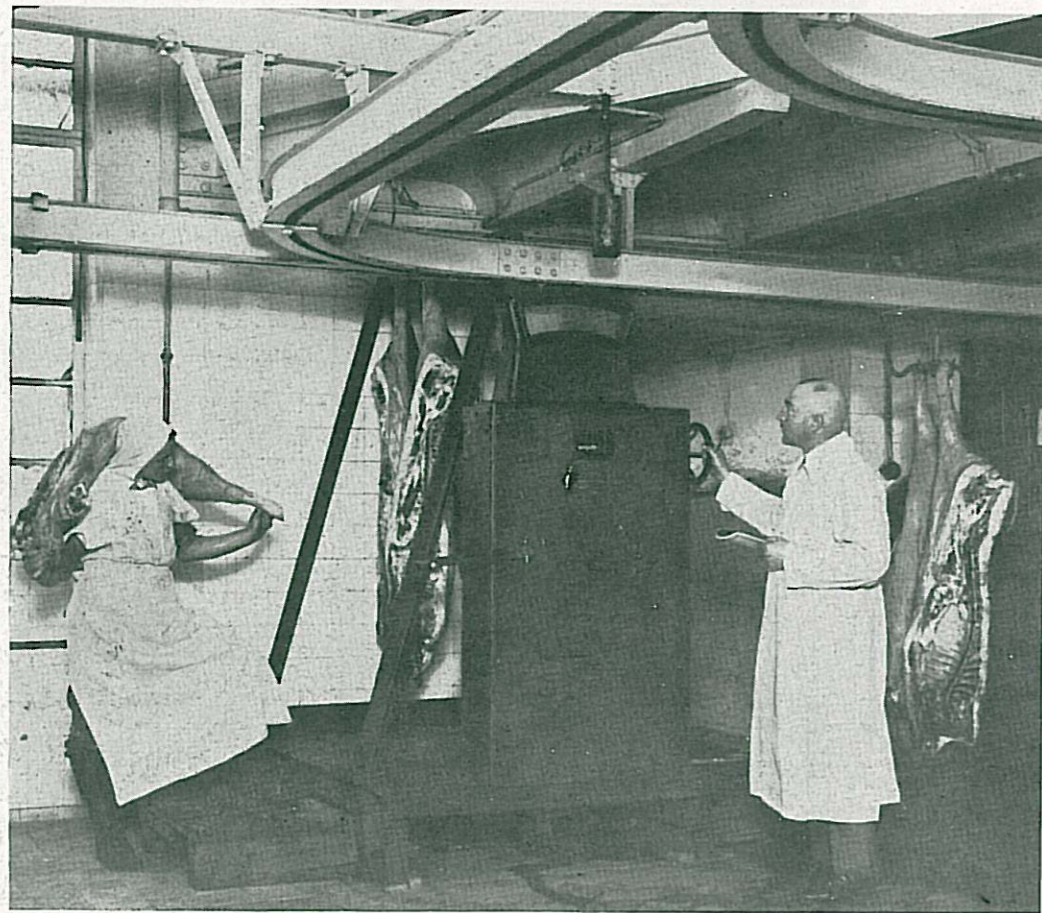
Eisenlager
der Firma Schulte
& Schemmann
Hamburg
Im Hintergrunde
links eine zweite
Alescowaage



Hamburger
Gaswerke
G. m. b. H.
Werk Hamburg-
Barmbeck

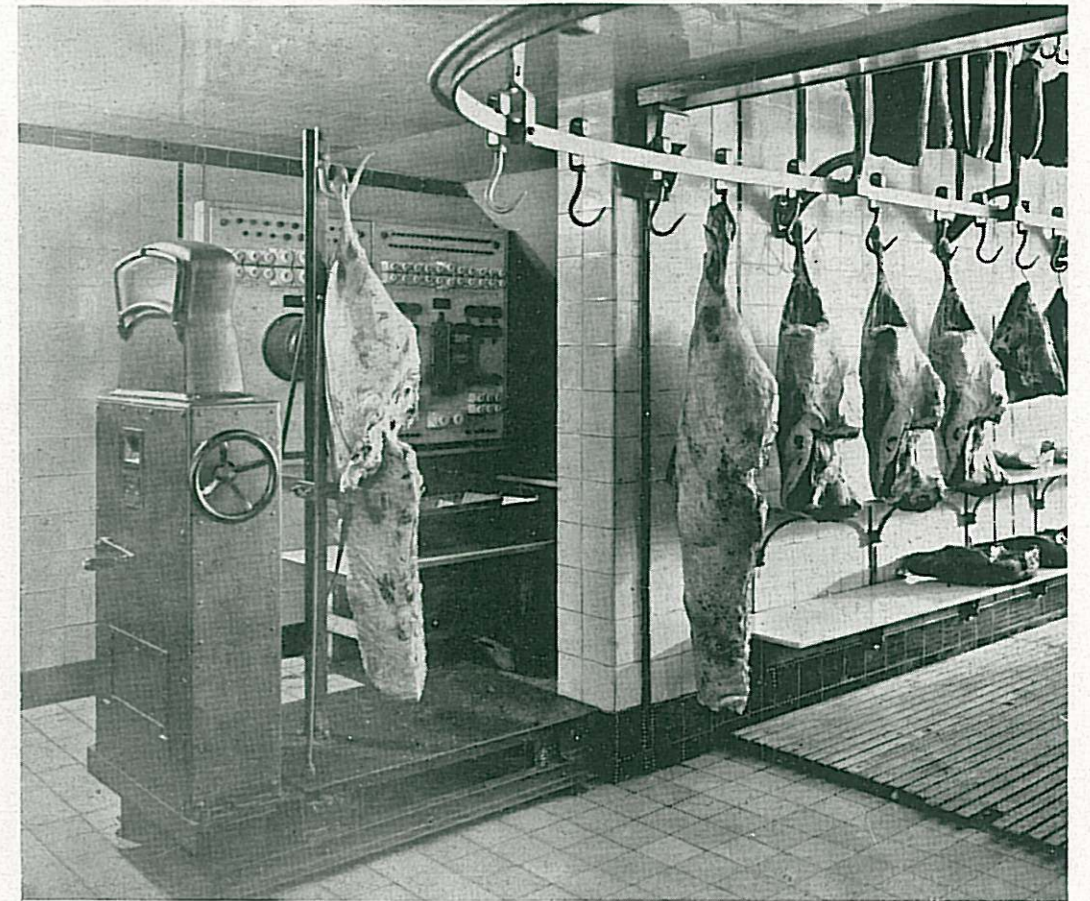


Ein
Schlächterei-
betrieb der
Friedr. Krupp
A.-G. Essen



Friedr. Krupp
A.-G.
Abtlg. Schlächterei
Essen

Anton Sturm
Hamburg



Karl Schrader
Wurstfabrik
Hamburg



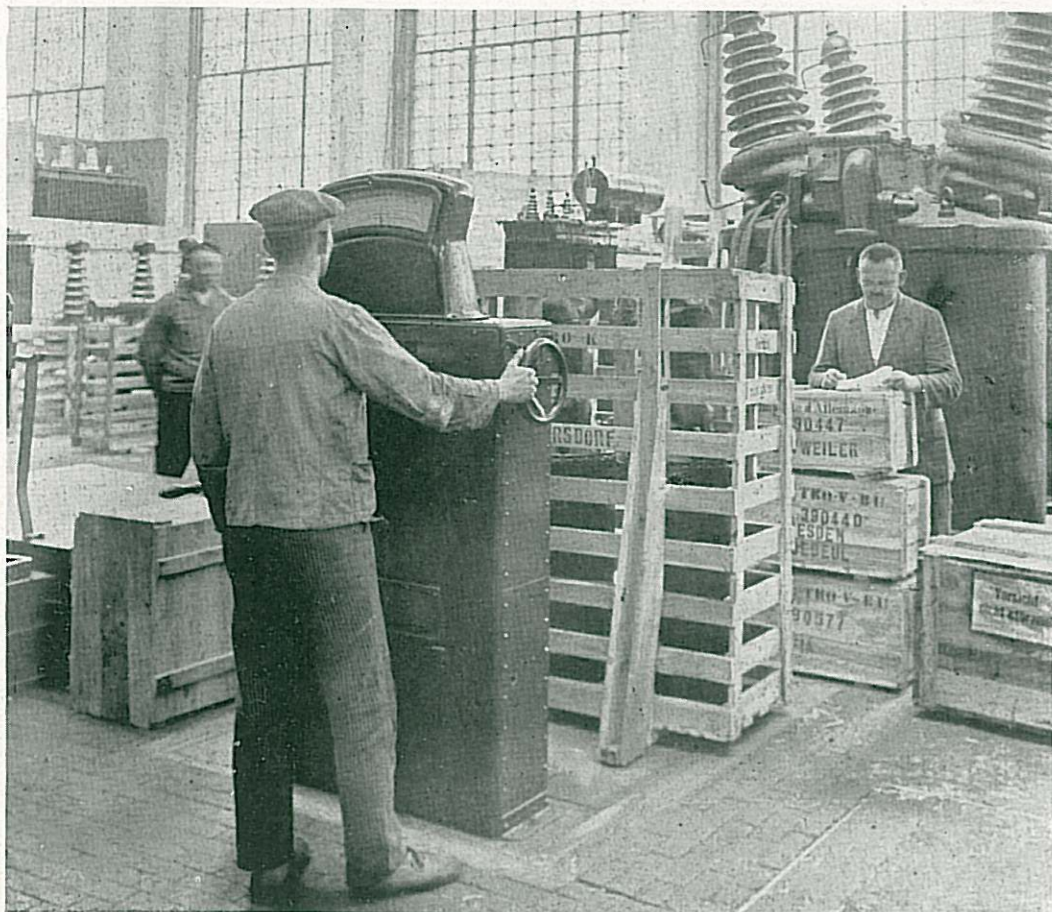
Fritz Ahrberg A.-G., Hannover



Eine Gummifabrik (Weltfirma)



Reemtsma A.-G., Zigarettenfabrik, Altona



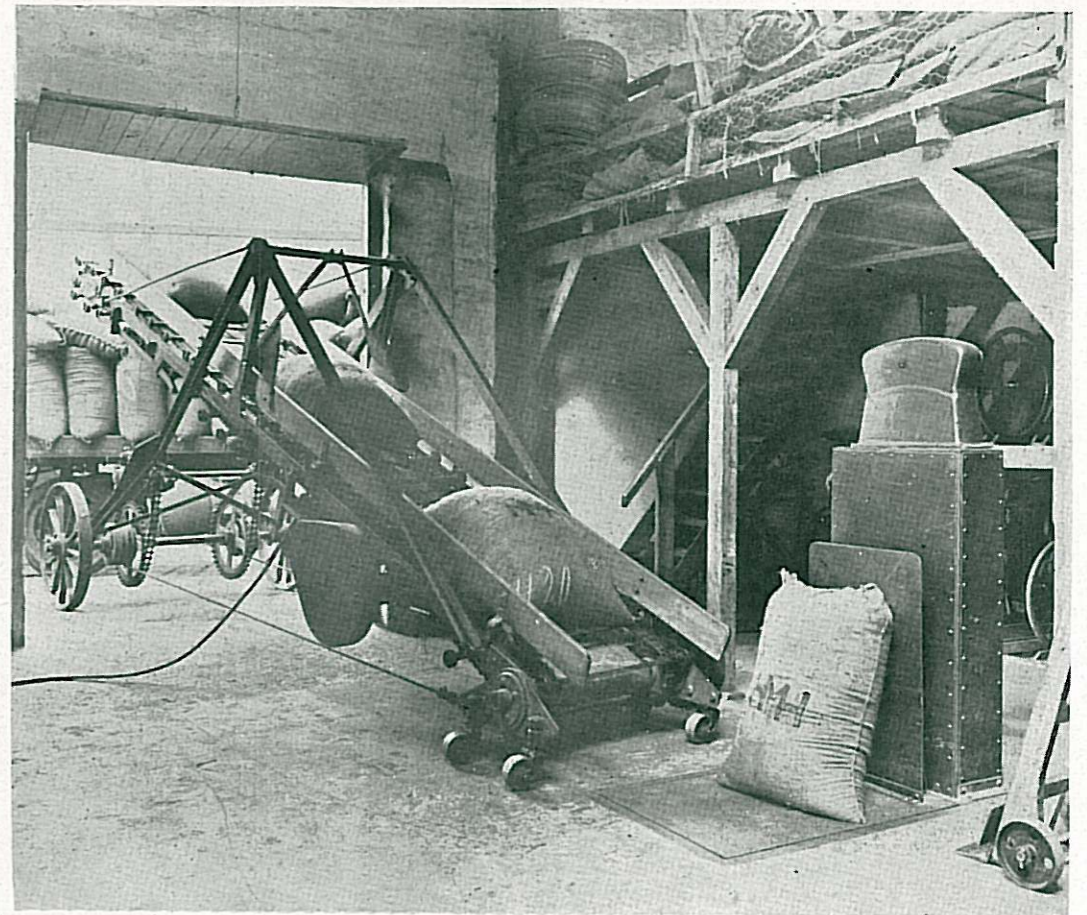
A. E. G. Berlin



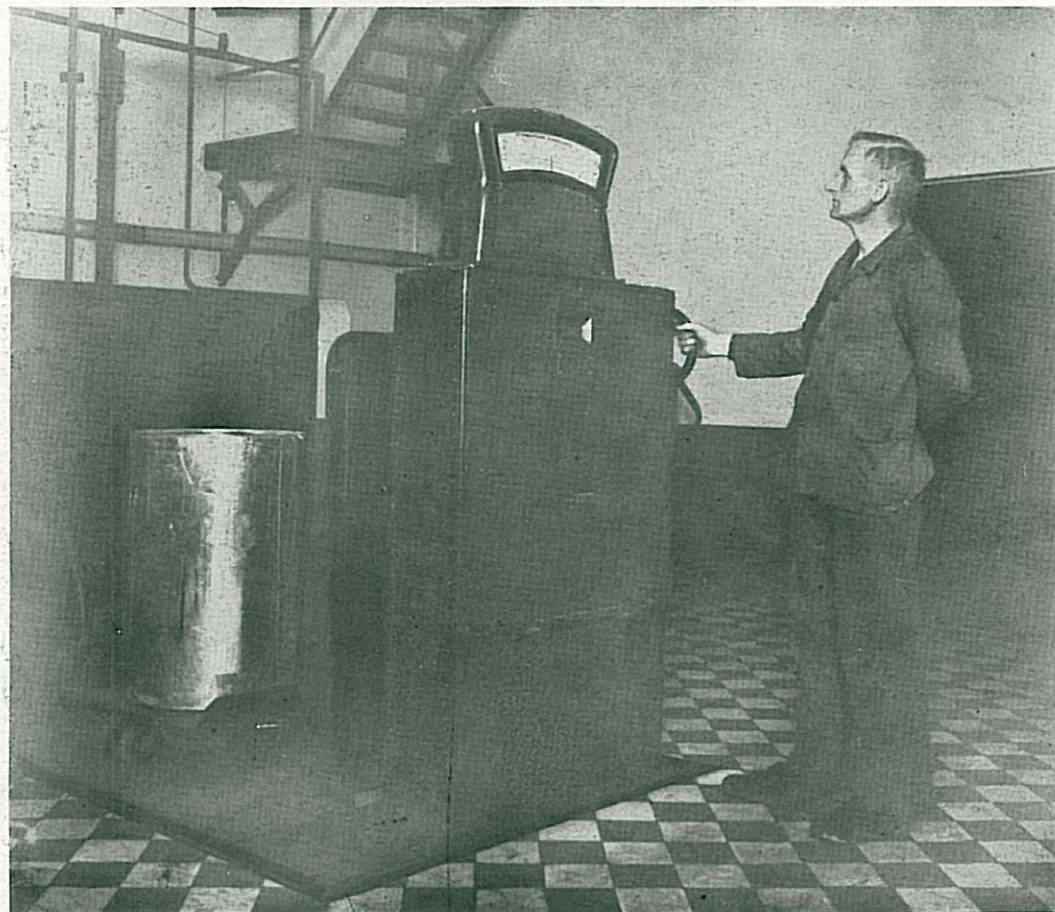
A. Hayungs
Großwäscherei
Bremen



Deutsch-Amerik.
Petrol.-Ges.
Hamburg-
Waltershof



Hansa-Mühle
G. m. b. H.
Hamburg



Rütgerswerke
A.-G.
Rauzel



Schlüterbrot-
fabrik
Altona